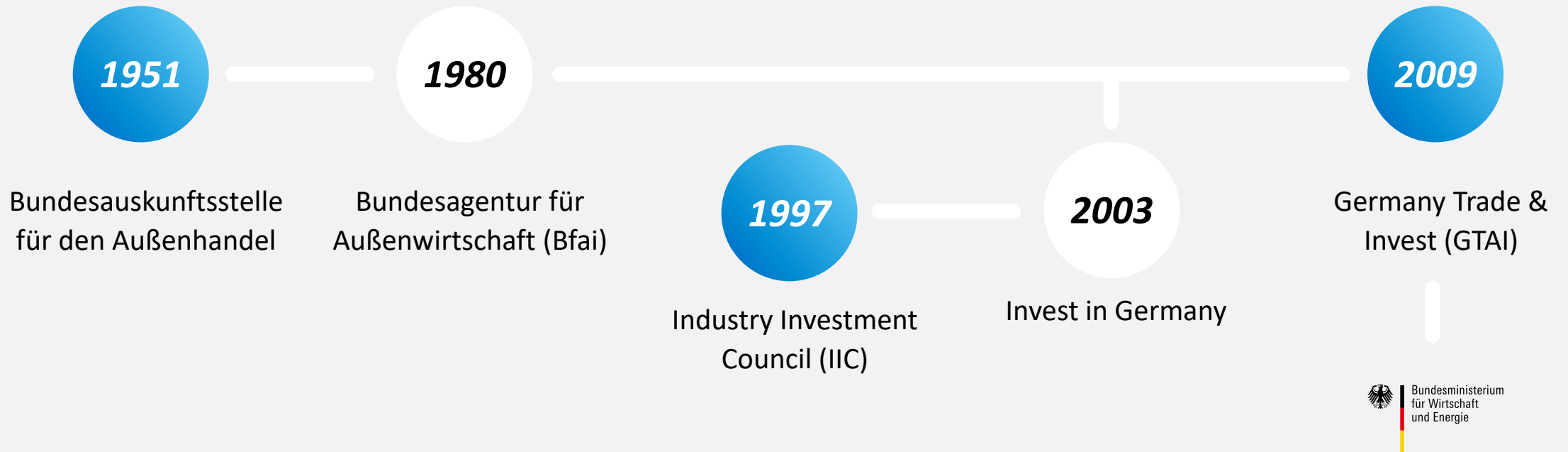


AUßENWIRTSCHAFTSFÖRDERUNG GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

ONLINE, 15.09.2021

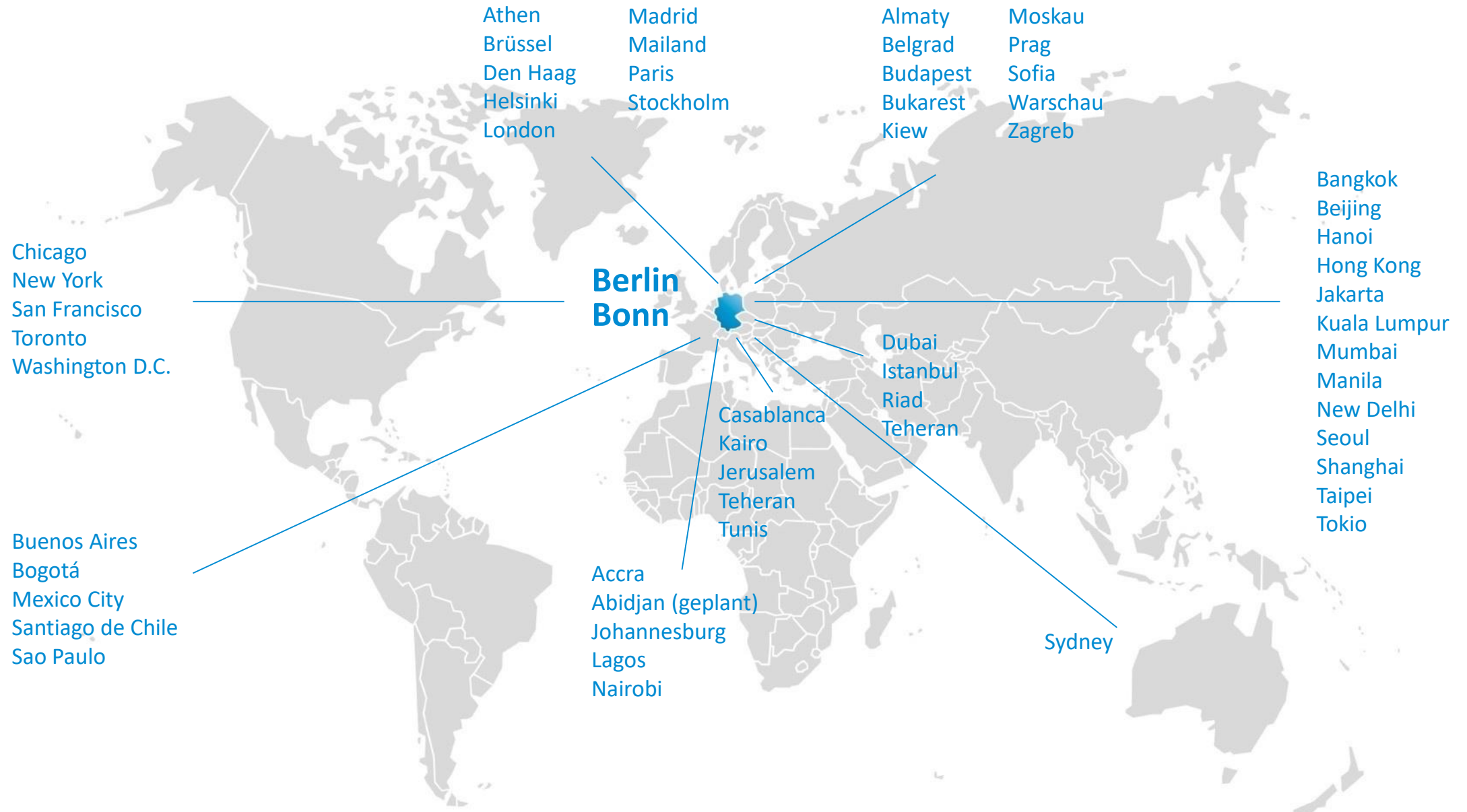
Axel Lohse
Deputy Director Exportinitiative Gesundheitswirtschaft,
www.exportinitiative-gesundheitswirtschaft.de
www.gtai.de

70 Jahre Wirtschaftsförderung





**Germany Trade & Invest (GTAI) ist die
Wirtschaftsförderungsgesellschaft der
Bundesrepublik Deutschland**





130 Länder, eine Datenbank

- Wirtschaftsanalysen
- Markt- und Branchenstudien
- Recht und Zoll
- Geschäftspraxis

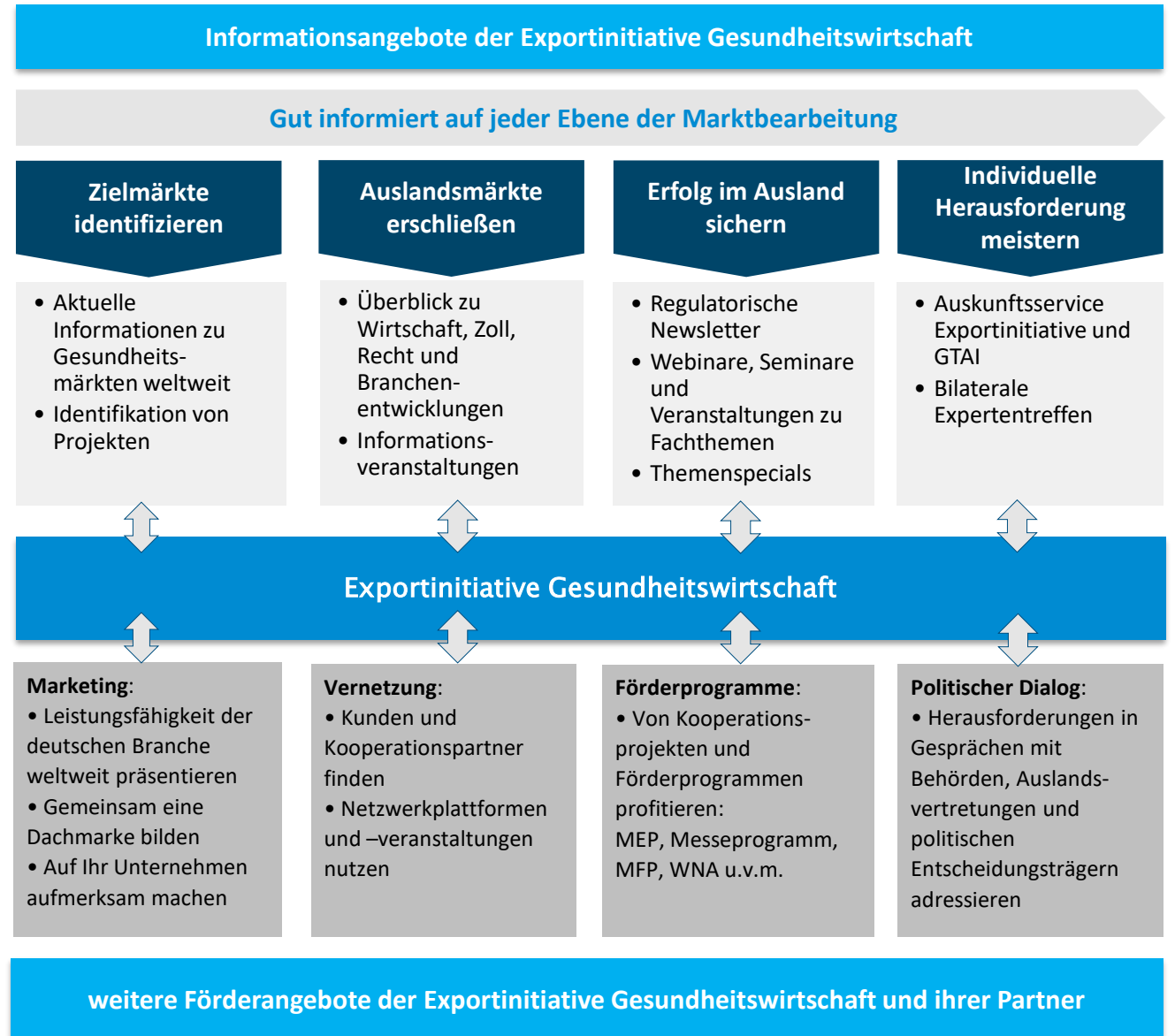
Exportinitiative Gesundheitswirtschaft

Unser Serviceangebot für Ihr
Auslandsgeschäft im Überblick



MITTELSTAND
GLOBAL
EXPORTINITIATIVE
GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

www.exportinitiative-gesundheitswirtschaft.de



Das Informationsangebot der Exportinitiative Gesundheitswirtschaft entsteht in enger Zusammenarbeit mit Germany Trade & Invest (GTAI) sowie ausgewiesenen Expertinnen und Experten weltweit.



Informationen



Vernetzung



Auslandsmarketing



Dialog

Marktstudien Gesundheits- wirtschaft

- Diverse Fokusbranchen
- Zulassung
- Erstattung
- Vertrieb
- Geschäftspraxis



STUDIE

Gesundheitsmarkt Südkorea

Arzneimittel und Biopharmazeutika



Südkorea ist der viertgrößte Markt für Arzneimittel in Asien. Weltweit war das Land 2019 laut Angaben des Branchenunternehmens IQVIA der zweitgrößte Pharmamarkt. In den kommenden Jahren dürften Nachfrage und inländische Produktion weiter zunehmen.

Der südkoreanische Markt für Arzneimittel wächst stetig. Die Hauptgründe sind die rasche Alterung der Bevölkerung, steigende Wohlstand und die Zunahme chronischer Krankheiten. Der Anteil der Arzneimittel an den Gesamtausgaben des Gesundheitswesens lag mit 20 Prozent im Jahr 2019 deutlich über dem Durchschnitt der Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD). Noch 2009 waren es allerdings 25 Prozent. Zwar sind die Arzneimittelpreise niedrig, die eingesetzte Menge dafür aber oft hoch. So verzeichnet Südkorea beispielsweise einen sehr hohen Einsatz von Antibiotika: Pro Kopf wurden solche Medikamente 2018 laut Daten der OECD mehr als 2,5-mal so häufig eingesetzt wie in Deutschland.

Importe von Arzneimitteln steigen
Angaben zu Einfuhren sind je nach Abgrenzung unterschiedlich. Laut der Handelsstatistik importierte Südkorea im Jahr 2019 medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse (SITC-Position 54) im Wert von 27 Milliarden US-Dollar (US\$). Davon kamen Produkte im Wert von 1,1 Milliarden US\$ aus Deutschland. Im Gesamtjahr 2020 stiegen süd-

koreanische Importe um 11,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 8,6 Milliarden US\$. Damit war Südkorea der drittgrößte Importeur von Arzneimitteln in Asien. Die Einfuhren aus Deutschland erhöhten sich um 8,9 Prozent auf 1,2 Milliarden US\$. Zu den wichtigsten deutschen Importeuren zählten 2019 laut Daten des Ministry of Food and Drug Safety (MFDS) Boehringer Ingelheim Korea mit 25,7 Millionen US\$ und Bayer Korea mit 21,2 Millionen US\$.

Die Importquote stieg laut Angaben des MFDS von 31 Prozent im Jahr 2018 auf 33,1 Prozent im Jahr 2019. Bei Fertigarzneimitteln lag sie den aktuellsten Daten von 2018 zufolge bei 24,4 Prozent und bei pharmazeutischen Wirkstoffen bei 73,6 Prozent. Bei innovativen, hochwertigen Originalmedikamenten fiel dabei der Anteil ausländischer Anbieter deutlich höher aus als bei Generika.

Langsameres Wachstum erwartet
Insgesamt dürften die Wachstumsraten mittelfristig abflachen, da der Markt bereits hochentwickelt ist. Des Weiteren steigt durch die staatliche Kosteneindämmungspolitik der Generikaverbrauch und viele Patente von Originalpräparaten laufen in Kürze ab. Hinzu kommt, dass die südkoreanische Bevölkerung künftig schrumpfen dürfte. Trotz der Maßnahmen zur Kosteneindämmung werden die rapide Alterung der Gesellschaft und die Zunahme chronischer Krankheiten dazu führen, dass ver-

[Hier geht es zu den Studien.](#)

Regulatorische Newsletter

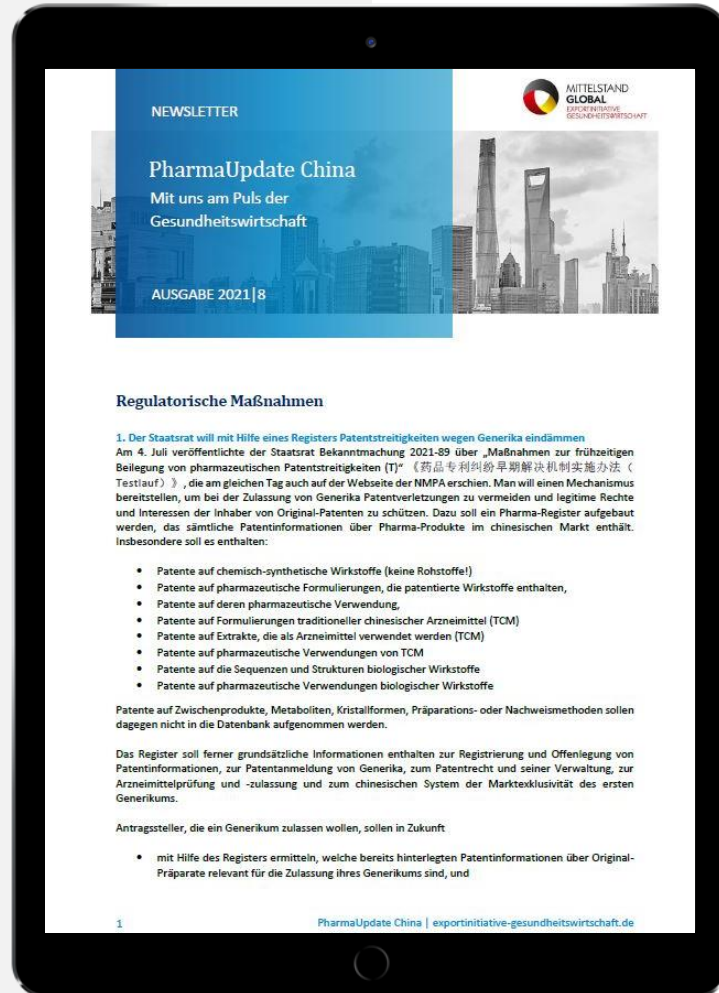
Erfolg im Ausland sichern

Kostenfreie monatliche Newsletter zu regulatorischen Themen:

PharmaUpdate für China, Indien, Russland, Mexiko, Brasilien und Vietnam.

[Hier anmelden.](#)

MedTechUpdate für China, Indien, Vietnam und Russland. [Hier anmelden.](#)



Vermarktung und Netzwerken

- Imagematerialien
- Mit HEALTH MADE IN GERMANY werben
- Unternehmensverzeichnisse
- Messebeteiligungen



Markterschließungsprogramm (MEP)

- Unterstützung für deutsche KMU beim Einstieg in Auslandsmärkte
- Vielzahl von Maßnahmen (z.B. Infoveranstaltungen, Geschäftsanbahnungsreisen, Leistungsschauen etc.)
- Für zahlreiche Branchen und Märkte einsetzbar

<https://www.ixpos.de/IXPOS18/Navigation/DE/Home/Auslandsmaerkte/Markterschliessungsprogramm/mep-projekte.html>



Schnittstellen und Funktionsweise



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Länderreferate BMWi

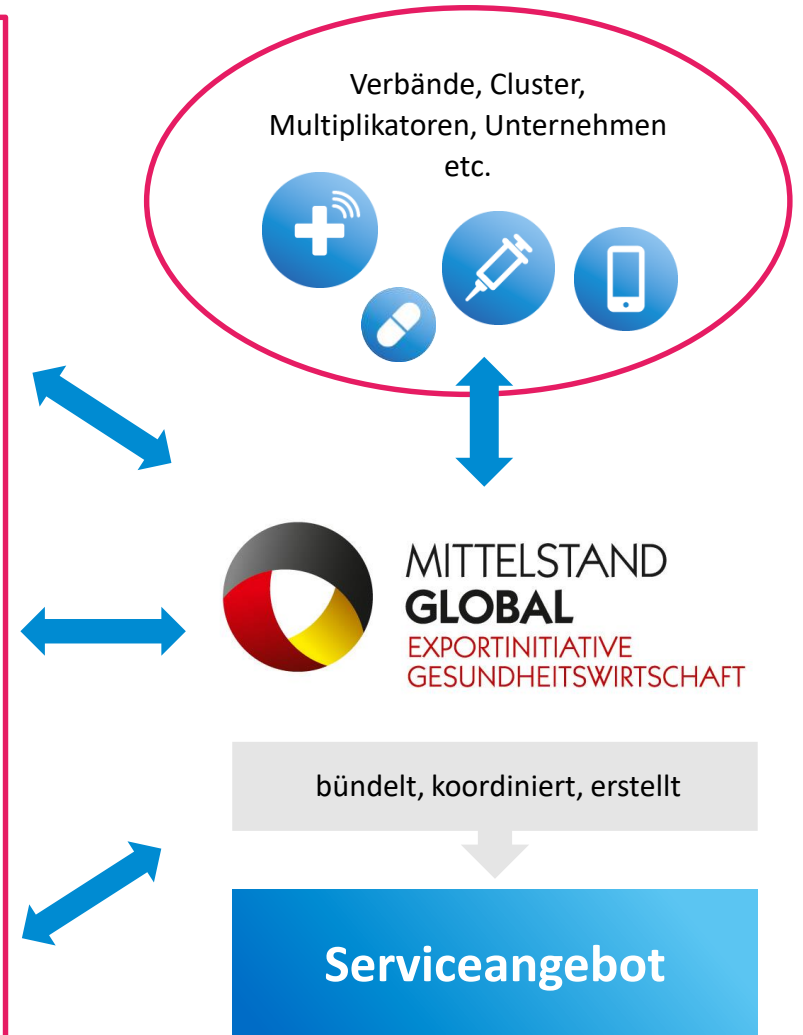
koordinieren bilaterale
Wirtschaftsbeziehungen

Fachreferate BMWi

Wirtschaftszweige /
Fachthemen
(hier: RS5 für Gesundheitswirtschaft;
Spiegelreferat BMG)

Außenwirtschaftsförderung

unterstützt
Internationalisierung der
deutschen Wirtschaft



Schnittstellen und Funktionsweise



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Länderreferate BMWi

koordinieren bilaterale
Wirtschaftsbeziehungen

Fachreferate BMWi

Wirtschaftszweige /
Fachthemen
(hier: RS5 für Gesundheitswirtschaft;
Spiegelreferat BMG)

Außenwirtschaftsförderung

unterstützt
Internationalisierung der
deutschen Wirtschaft



Kontakt Exportinitiative Gesundheitswirtschaft



www.exportinitiative-gesundheitswirtschaft.de

Axel Lohse

Deputy Director Exportinitiative Gesundheitswirtschaft,
Manager Medizinische Biotechnologie & Pharma

Telefon: +49 30 200 099 254

Mobil: +49 151 180 523 82

E-Mail: axel.lohse@gtai.com



MITTELSTAND
GLOBAL
EXPORTINITIATIVE
GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

GTAI GERMANY
TRADE & INVEST

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages